



Das Inhaltsverzeichnis

Einleitung und Dankesworte
Karmische Ahnungen als natürliche Fähigkeiten der allgemeinen Entwicklung der Menschheit in gegenwärtiger und künftiger Zeit
Darstellung von Schulungsmethoden, um diese neuen Anlagen zu sinnvollen Fähigkeiten zu entwickeln
Verschiedene Methoden karmischer Rückschau
Die Akasha-Chronik
Karmamethoden aus der neueren esoterischen Praxis
Kurzer biographischer Einschub
Hintergrund meiner Weltsicht
Die Verbindung mit dem Engel
Das höhere Selbst
Die Chakren im Hinblick auf das höhere Selbst
Vorbereitende Übungen
Doppelgänger
Übung zum Gewährwerden des Doppelgängers
Die Widersacher können zahlreiche Facetten annehmen
Imagination - ihre Möglichkeiten und ihre Grenzen
Urbilder
Mythologische Tiere
Symbolische Zeichen und die Notwendigkeit einer Schutzmeditation Schutzmeditation
Der Heimatort oder Empfangsraum in der Geistwelt
Das Hereinwirken Verstorbener als Hilfe und Gefahr
Imaginative Übung als Vorstufe karmischer Rückschau
Entwicklungsepochen der Menschheit
Anfängliche Unerinnerbarkeit von Imaginationen und noch höherer geistiger Erlebnisse und Technik der Erinnerungsfähigkeit
Die Notwendigkeit umfassender Erkenntnis komplexer karmischer Zusammenhänge anhand des Doppelgängerwirkens
Wie häufig verkörpern wir uns?
Was geschieht zwischen den Leben?
Raum/ Zeit und Ewigkeit
Inkorporationen und Gruppenseelen
Das Gewissen
Die Neugier
Erkenntnisse im Einzelkarma als notwendige Selbsterkenntnis und Transformationsprozess
Das Böse als Faktor in der Entwicklung der Menschheit und die Rolle der Widersacher
Vom Einzelkarma zu übergeordneten Zusammenhängen
Fallbeispiele: Nachwirkungen von Taten in vergangenen Kulturepochen in heutigen Verkörperungen
Aufarbeiten des Karmas mit einem Verstorbenen
Das Charakteristische der Seeleneigenschaften der Individualität und die Metamorphose durch die Inkarnationen
Gruppenkarma
Volksgeister und Gruppenseelen
Das Karma der mit Rudolf Steiner verbundenen Seelen und wiedergeborene Anthroposophen
Krankheit und Leiden als notwendige Faktoren der geistigen Entwicklung
Beispiele häufig wiederkehrender karmischer Leidensmuster
Che Vererbung in ihrer Bedeutung für das individuelle Karma
Das Erscheinen des Christus im Ätherischen und gegenwärtige Christuserfahrungen
Grundlegende Aspekte der Geistesschulung - das Chakrensystem
Schulungsweg und Sexualität
Beobachtung des Traumlebens
Die Erweckung aller Chakren durch Christus
Welche Bedeutung hat die Kirche für den Geistesschüler?
Warum kein Yoga?
Der Lichtseelenprozess als anthroposophischer Yoga
Wirkensarten der Widersachermächte
Weitere Beispiele geistigen Erlebens
Die Notwendigkeit karmischer Erkenntnis im Bereich von Pädagogik und Heilpädagogik
Das Lösen karmischer Knoten
Geistige Erkenntnisstufen als Grundlage und Grenze karmischer Erkenntnis
ANHANG
Einige Auszüge aus Aufsätzen im »Jahrbuch für anthroposophische Kritik«
Zusammenfassung wichtiger Übungen
Erweckung der Chakren durch Meditation und Konzentration
Der Aurbau des Rosenkreuzes als erste Stufe geistigen Bewusstseins
Die Karmaübungen Rudolf Steiners im Verhältnis zu der von mir praktizierten Methode
Alle Übungen zur Imagination und zur Erlangung karmischen Bewusstseins im Überblick
Über die Autorin
Anmerkungen



Heide Oehms

Karma – Erkenntnis warum?

Innere Entwicklung als Grundlage
geistiger Fähigkeiten

2. Auflage 2002 (vormals Urachhaus)
269 Seiten, Gewicht: 428 g
Höhe: 22,5 cm, Breite: 15 cm

ISBN **3 - 924964 - 23 - 8**
10,00 €